

Lohnfortzahlung bei Quarantäne Ungeimpfter

BBB-Chef: Stumpfes Beamten-Bashing ohne Grundlage

„Jetzt mal halblang“, verlangt Rainer Nachtigall, Vorsitzender des Bayerischen Beamtenbundes. Die seit zwei Tagen angekündigten Vorschriften, nach denen Ungeimpfte, die in Quarantäne müssen, keine Lohnfortzahlung mehr erhalten, sollen am ersten November in Kraft treten. Bis dahin werde auch eine entsprechende Regelung für Beamtinnen und Beamte gefunden.

Ein Aufschrei, wie er gerade teilweise durch die Presse geht, dass Beamtinnen und Beamte weiter Geld bekommen, während es Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern gestrichen wird, ist „stumpfes Beamten-Bashing“, so der BBB-Chef. „Im Beamtenbereich ist die Rechtslage eine andere“, erklärt Rainer Nachtigall. Wenn Regelungen für Arbeitnehmer getroffen werden, die dort auch gelten sollen, müssen sie systemkonform übertragen werden.

Der BBB befindet sich bereits in Kontakt mit dem Bayerischen Staatsministerium der Finanzen um entsprechende passgenaue Regelungen zu erarbeiten. „Ein bisschen Geduld darf man schon erwarten“, meint Nachtigall.